

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Abklatschpräparat des Anus mit Klebefilmstreifen</b>	Transportmedium: Klebestreifen  Entnahme: Klebestreifen (c.a 6cm lang) in den frühen Morgenstunden auf den After drücken und anschließend auf einen Objektträger kleben.		• <i>Enterobius vermicularis</i>	
<b>Abstrich Anal</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• MRGN • MRSA • Vancomycin-resistente <i>Enterokokken</i>		
<b>Abstrich Auge</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle fakultativ pathogenen Erreger	• Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden	
<b>Abstrich Gelenke</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle		
<b>Abstrich Kieferhöhle</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	• alle	• <i>Aktinomyces spp.</i>	14 Tage anaerobe Bebrütung

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Abstrich Nase (pathogene Keime)</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (UTM)  Entnahme: sterilen Tupfer etwa 2 cm in die Nase einführen und durch mehrfaches drehen den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	fakultativ pathogene Erreger (ausgenommen Standortflora)	• RSV-LAMP	
<b>Abstich nasopharyngial (Nasopharyngial f. PCR)/ Abstrich Rachen</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer ohne Transportmedium Entnahme: sterilen Tupfer unter Sicht bis zum Nasopharynx vorschieben und mehrfach drehen. Danach den Tupfer zurück in das sterile Transportröhrchen geben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Adenovirus</li> <li>• Coronavirus inkl. SARS CoV2 ggf. einschl. MERS-Co</li> <li>• Human Metapneumovirus</li> <li>• Human Rhinovirus/ Enterovirus</li> <li>• Influenza A</li> <li>• Influenza B</li> <li>• Parainfluenza</li> <li>• Respiratory Syncytial Virus</li> <li>• ggf. <i>Bordetella pertussis/ parapertussis</i></li> <li>• <i>Chlamydomphila pneumoniae</i></li> <li>• <i>Mycoplasma pneumoniae</i></li> <li>• <i>Legionella pneumoniae</i></li> <li>• ggf. <i>Humanes Bocavirus</i></li> </ul>	Multiplex-PCR für respiratorische Viren* oder gezielt Influenza-PCR bzw. RSV-PCR bzw. SARS CoV2-PCR, Bordetella- PCR**	Multiplex-PCR nur für Intensivstationen freigegeben, alle anderen fordern als Sonderuntersuchung nach ärztlicher Rücksprache an
<b>Abstrich Nase (Screening)</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MRSA (kulturell)</li> <li>• MRGN</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MRSA (PCR)</li> <li>• <i>Nocardia spp.</i>: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung)</li> </ul>	

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Abstrich Rachen</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fakultativ pathogene Erreger (ausgenommen Standortflora)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden</li> <li>• <i>Aspergillus spp.</i></li> <li>• MRSA (PCR)</li> <li>• SARS CoV2</li> <li>• <i>Nocardia spp.</i>: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung)</li> </ul>	
<b>Abstrich Urethra</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: Penisspitze mit Wasser reinigen und den sterilen Stieltupfer ca. 3cm in die Harnröhre einführen, den Stieltupfer drehen und herausziehen. Den Tupfer in das Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Anaerobier spp.</i></li> <li>• <i>Enterobacteriaceae</i></li> <li>• <i>Gardnerella vaginalis</i></li> <li>• <i>Hämophilus ducreyi</i></li> <li>• <i>Listeria monocytogenes</i></li> <li>• <i>Mobiluncus spp.</i></li> <li>• <i>Neisseria gonorrhoeae</i></li> <li>• <i>Staphylococcus aureus</i></li> <li>• <i>Streptococcus agalactiae</i> (β-hämolisierende Streptokokken)</li> <li>• <i>Streptococcus pneumoniae</i></li> <li>• <i>Streptococcus pyogenes</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anforderung auf <i>Chlamydia trachomatis</i>, <i>Neisseria gonorrhoeae</i>, <i>Trichomonas vaginalis</i> (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden</li> <li>• Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR bitte Trockenabstrich oder Abstrich mit UTM verwenden</li> </ul>	

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Abstrich Vaginal &amp; Cervical</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Anaerobier spp.</i></li> <li>● <i>Enterobacteriaceae</i></li> <li>● <i>Gardnerella vaginalis</i></li> <li>● <i>Hämophilus ducreyi</i></li> <li>● <i>Listeria monocytogenes</i></li> <li>● <i>Mobiluncus spp.</i></li> <li>● <i>Neisseria gonorrhoeae</i></li> <li>● <i>Staphylococcus aureus</i></li> <li>● <i>Streptococcus agalactiae</i> (β-hämolisierende <i>Streptokokken</i>)</li> <li>● <i>Streptococcus pneumoniae</i></li> <li>● <i>Streptococcus pyogenes</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Anforderung auf Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis (PCR): bitte Abnahmeset (grüner Deckel) der Firma BD verwenden</li> <li>● Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR bitte Trockenabstrich oder Abstrich mit UTM verwenden</li> </ul>	
<b>Abstrich Wunde:</b>	Transportmedium: steril verpackte Universaltupfer mit Transportmedium (z.B. von der Firma Mast)  Entnahme: sterilen Tupfer drehend an zu untersuchender Stelle entlangstreichen und den kompletten Watteträger benetzen. Danach in Transportmedium eintauchen.	● alle	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Clostridium tetani</i></li> <li>● <i>Erysipelothrix rhusiopathiae</i></li> <li>● MRSA (PCR)*</li> <li>● <i>Nocardia spp.</i> : Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung)</li> </ul>	*● Bei der MRSA-PCR handelt es sich um ein <b>nicht validiertes, nicht akkreditiertes</b> Verfahren zur Untersuchung von <b>Wundabstrichen</b> . Die Ergebnisinterpretation unterliegt der Laborleitung sowie dem zu behandelnden Arzt.

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

<p><b>BAL:</b></p>	<p>Transportmedium Bronchiallavage: gebrauchsfertige Absaug-Sets mit Sekretfalle, steriles Probengefäß</p> <p>Entnahme Bronchiallavage: Sekrete im Mund-Nasen und Rachenraum vor der Bronchoskopie abgesaugen (d); Spitze des Bronchoskopes in das Bronchuslumen einführen und abdichten; bis zu 150 ml steriles NaCl (isotonisch) einspritzen und nach kurzer Einwirkung absaugen; Lavage in Gefäßen (e) auffangen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Arcanobacterium</i></li> <li>• <i>β-hämolyisierende Streptokokken (A, B, C, G, F)</i></li> <li>• <i>Corynebacterium diphtheriae</i></li> <li>• <i>Enterobakterien</i></li> <li>• <i>Hämophilus influenzae</i></li> <li>• <i>Moraxella catarrhalis</i></li> <li>• <i>Neisseria gonorrhoeae</i></li> <li>• <i>Neisseria meningitidis</i></li> <li>• <i>Nonfermenter</i></li> <li>• <i>Pneumokokken</i></li> <li>• <i>Pseudomonas aeruginosa</i></li> <li>• <i>Staphylococcus aureus</i>; <i>S.lugdunensis</i> sowie andere fakulativ pathogene Erreger entsprechend AA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Cryptococcus neoformans</i></li> <li>• <i>Mycobacterium spp.</i></li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> <li>• <i>Pneumocystis jirovecii</i>-PCR**</li> <li>• CMV-PCR **, HSV1 und 2- PCR**</li> </ul>	<p>Mindestmenge 2-5 ml für die Tuberkulosedagnostik</p>
--------------------	---	---	--	---

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Blutkulturen:</b>	<p>Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob (blau), anaerob (rot), Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson)</p> <p>Entnahme: Entnahme möglichst zu Beginn eines Fieberschubs, da mit steigendem Fieber die Nachweisbarkeit von Keimen abnimmt. Es empfiehlt sich, immer ein Paar (aerob und anaerob) Blutkulturflaschen zu beimpfen.</p> <p>2 bis 3 Entnahmen in kurzen Zeitabständen (10 Minuten), bei Verdacht auf Endokarditis mehrfache Entnahmen (mindestens 6), verteilt über 24 Stunden.</p> <p>8-10 ml Blut pro Blutkulturflasche, bei Kinderflaschen (Peds) Menge entsprechend der Angaben auf den Flaschen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alle</li> </ul>		<p><b>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max. 20h transportieren!</b></p>

Leistungsverzeichnis Mikrobiologie

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

<p><b>Bronchialsekret, Sputum, Trachealsekret:</b></p>	<p>Transportmedium Bronchial-/Trachealsekret: gebrauchsfertige Absaug-Sets mit Sekretfalle, steriles Probengefäß</p> <p>Entnahme Bronchial-/Trachealsekret: Einführen des Absaugkatheters in die Trachea und Absaugen mittels Unterdruck. Überführen des Sekrets in ein steriles Probengefäß (mindestens 2ml)</p> <p>Transportmedium Sputum: Sputumdose oder Sputumröhrchen</p> <p>Entnahme Sputum: Produktion durch erstes tiefes Husten am Morgen: Mund mit Leitungswasser spülen. Ungefähr 10 mal langsam hintereinander tief ein- und ausatmen. Erneut tief Luft holen, aus der Tiefe der Bronchien Sekret abhusten und ins Probengefäß spucken</p>	<p>• alle (ausser normaler Rachenflora)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Multiplex-PCR</li> <li>• Acinetobacter baumannii</li> <li>• Adenovirus</li> <li>• Coronavirus inkl. MERS</li> <li>• E. coli</li> <li>• Enterobacter cloacae</li> <li>• Haemophilus influenzae</li> <li>• Humanes Rhinovirus/Enterovirus</li> <li>• Influenza A</li> <li>• Influenza B</li> <li>• Klebsiella oxytoca, aerogenes, pneumoniae</li> <li>• Moraxella catarrhalis</li> <li>• Mycoplasma pneumoniae</li> <li>• Parainfluenza</li> <li>• Pseudomonas aeruginosa</li> <li>• Serratia marcescens</li> <li>• Staph aureus</li> <li>• Streptococcus agalactiae, pneumoniae, pyogenes</li> <li>• Humanes Metapneumonovirus</li> <li>• Proteus</li> <li>• Respiratory Syncytial Virus</li> <li>• Resistenzgene CTX-M, MecA/C</li> <li>• MREJ, IMP, KPC, NDM. OXA 48, VIM</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Multiplex- PCR für bakterielle und virale Pneumonieerreger* oder direkt</li> <li>• Influenzaviren A/B-PCR</li> <li>• SARS CoV2-PCR</li> <li>• RSV (Respiratory syncytial Virus): Bitte Abstrich ohne Transportmedium einsenden.</li> <li>• <i>Mycobacterium spp.</i></li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> <li>• Nur Bronchial-Lavage ist zum Nachweis von <i>Pneumocystis jirovecii (carinii)</i>** geeignet. Ein Nachweis auf CMV-DNA** sollte ebenfalls aus Bronchial-Lavage erfolgen. Bitte senden Sie mehr als 10ml Probenmaterial ein. <b>Siehe BAL</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Analyse des Materials erfolgt semiquantitativ. Eine Beurteilung bezüglich der Eignung des eingesandten Materials erfolgt anhand der Anzahl an Granulozyten und Epithelzellen.</li> <li>• Bei Untersuchung auf <b>Tuberkulose</b> keine Mundreinigung mit Wasser wegen der Gefahr der Verunreinigung des Sputums mit atypischen Mykobakterien, Mindestmenge 2-5 ml</li> <li>• Multiplex-PCR nur für Intensivstationen freigegeben, alle anderen fordern als Sonderuntersuchung nach ärztlicher Rücksprache an</li> </ul>
<p><b>Duodenalsaft</b></p>	<p>Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen)</p> <p>Entnahme: Nach Duodenalsondierung Aspiration von Duodenalsaft und Proben in steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Giardia lamblia</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Duodenalsaft (für Untersuchung auf Lamblien) Duodenalsaft möglichst schnell ins Labor transportieren.</li> </ul>

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Gelenkflüssigkeit:</b>	Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob (blau), anaerob (rot), Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson)  Entnahme: Abnahme erfolgt durch eine Gelenkpunktion. Die Gelenkflüssigkeit wird in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) gegeben. Bzw 8-10 ml pro Blutkulturflasche, bei Kinderflaschen (Peds) Menge entsprechend der Angaben auf den Flaschen.	• alle		• Wenn möglich 2 - 5 ml einsenden. Die Bebrütung erfolgt über 14 Tage.  <b>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!</b>
<b>Gewebe/ Biopsiematerial:</b>	Transportmedium: Steriles Gefäß ohne Zusätze  Entnahme: materialabhängig	• alle	• Filarien** • <i>Helicobacter pylori</i> ** universelle bakterielle bzw. Pilz PCR ( 16S bzw. 18 S-RNA-PCR)**	Für Biopsien zur kulturellen Untersuchung auf <b><i>Helicobacter pylori</i></b> spezielles Transportmedium PORT-PYL der Firma BioMerieux verwenden.
<b>Herzklappengewebe:</b>	Steriles Gefäß ( Liquorröhrchen oder PE-Gefäß)  Entnahme: Nach der Operation ein Teil des Herzklappengewebes in Gefäß geben und eine kleine Menge (0.5-1 ml) sterile NaCl- oder Ringer-Lösung dazugeben	• alle	universelle bakterielle bzw. Pilz PCR ( 16S bzw. 18 S-RNA-PCR)**	Die Bebrütung der angesetzten Kultur zur Untersuchung des Herzklappengewebes dauert 7 Tage.



**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

<p><b>Liquor:</b></p>	<p>Transportmedium: nativ in sterilem Liquor-Röhrchen oder Transportmedium: Blutkulturflaschen Kinder (rosa) (Firma Becton Dickinson)</p> <p>Entnahme: Lumbalpunktion nach Vorschrift durchführen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alle</li> <li>• Multiplex-PCR: Escherichia coli K1 Haemophilus influenzae Listeria monocytogenes Neisseria meningitidis Streptococcus agalactiae Streptococcus pneumoniae Cytomegalovirus (CMV) Enterovirus Herpes simplex virus 1 (HSV-1) Herpes simplex virus 2 (HSV-2) Human herpes virus 6 (HHV-6) Human parechovirus Varicella zoster virus (VZV) Cryptococcus neoformans/gattii</li> </ul>	<p>Multiplex-PCR für bakterielle und virale und mykotische Meningitiserreger* bzw. Einzelanforderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Cryptococcus neoformans</i></li> <li>• <i>Mycobacterium spp.</i></li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> <li>• <i>Nocardia ssp.</i>: Spezielle Färbung (modifizierte Kinyoun-Färbung)</li> <li>• VZV-PCR/ HSV-PCR</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgrund der schnellen Lyse zellulärer Bestandteile im Liquor ist der sofortige Transport des Materials nach der Abnahme ins Labor unbedingt erforderlich.</li> <li>• Mindestens 2 ml Liquor einsenden.</li> </ul> <p><b>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!</b></p>
<p><b>Magensaft:</b></p>	<p>Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen)</p> <p>Entnahme: Magensaft absaugen (in der Regel während einer Gastroskopie) und in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Mycobacterium spp.</i></li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> </ul>	
<p><b>Nativmaterial:</b></p>	<p>Transportmedium: materialabhängig, Probe in steriles Gefäß ohne Zusätze einbringen.</p> <p>Entnahme: materialabhängig</p>			<p>Wenn möglich, sofortiger Transport in das Labor</p> <p><b>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten!</b></p>

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Punktate:</b>	Transportmedium: nativ in einem sterilen Liquor-Röhrchen. Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Transportmedium: Blutkulturflaschen (aerob + anaerob oder Kinder (rosa)) (Firma Becton Dickinson)  Entnahme:Punktion unter sterilen Bedingungen mit anschließender Überimpfung des Untersuchungsmaterials in das dafür vorgesehene Probengefäß.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Aktinomyces spp.</i></li> <li>• <i>Aspergillus spp.</i></li> <li>• <i>Erysipelothrix rhusiopathiae</i></li> <li>• <i>Mycobacterium spp.</i></li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> <li>• <i>Nocardia spp.</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 2 ml Material einsenden</li> </ul> <p><b>Blutkulturflaschen nicht vorbebrüten, bei Raumtemperatur max 20 h transportieren!</b></p>

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

<p><b>Stuhl:</b></p>	<p>Transportmedium: Bohnengroße Menge Nativstuhl (3-5ml bei flüssigem Stuhl) in einem sterilen Stuhlröhrchen</p> <p>Entnahme: Toilette mit Auffang; alternativ Bett-pfanne, Pappeller, Zeitung zum Absetzen des Kots benutzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Campylobacter ssp.</i></li> <li>• <i>Salmonellen</i></li> <li>• <i>Shigellen</i></li> <li>• <i>Yersinien spp.</i></li> <li>• Multiplex-PCR (Kinderklinik)</li> <li>Campylobacter</li> <li>C. diff</li> <li>ETEC</li> <li>STEC</li> <li>Shigella</li> <li>Salmonella</li> <li>Vibrionen</li> <li>Yersinia enterocolitica</li> <li>Adenovirus</li> <li>Astrovirus</li> <li>Norovirus</li> <li>Sapovirus</li> <li>Rotavirus</li> <li>Cryptosporidium</li> <li>Entamoeba histolytica</li> <li>Giardia lamblia</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Ascaris lumbricoides</i></li> <li>• Bilharzioseerreger (<i>Schistosomen</i>)</li> <li>• <i>Clostridium difficile</i></li> <li>• <i>Cryptosporidium spp.</i></li> <li>• Darmparasiten</li> <li>• <i>Diphyllobothrium latum</i></li> <li>• <i>Entamoeba histolytica</i></li> <li>• <i>Fasciola hepatica</i></li> <li>• <i>Giardia lamblia</i></li> <li>• HSP(Hospital Stool Panel/PCR)</li> <li>• <i>Isospora belli</i></li> <li>• Mikrosporidien</li> <li>• <i>Mycobacterium tuberculosis</i></li> <li>• Noroviren, Rotaviren, Adenoviren</li> <li>• SARS CoV2</li> <li>• Schistosomen</li> <li>• <i>Strongyloides</i></li> <li>• <i>Taenia saginata</i> (Rinderbandwurm)</li> <li>• <i>Taenia solium</i> (Schweinebandwurm)</li> <li>• <i>Trichuris trichiura</i></li> <li>• Vancomycin-resistente <i>Enterokokken</i></li> <li>• <i>Vibrio cholerae</i>**</li> <li>• Wurmeier/Würmer</li> <li>• Multiplex-PCR*</li> </ul>	
----------------------	---	--	--	--

**Leistungsverzeichnis Mikrobiologie**

Das mikrobiologische Labor analysiert entsprechender der Materialbezeichnung diejenigen Keime, welche als potenzielle Infektionserreger in Frage kommen. Spezielle Anforderungen sowie Untersuchungen auf seltene Erreger müssen gesondert angefordert werden. Die klinische Interpretation der Befunde unterliegt der Verantwortung des behandelnden Arztes, da die Bedeutung eines Isolates vom Labor nicht beurteilt werden kann.

Informationen bezüglich Materialgewinnung, Transport und eventuell erforderlicher Lagerung von Untersuchungsmaterialien können Sie der Präanalytik entnehmen.

\*Methoden, die nicht im Akkreditierungsumfang enthalten sind/ \*\* Versandmethoden

Untersuchungsmaterialien:	Entnahme/Transportmedium	berichtete Keime	Nur auf spezielle Anforderungen	Bemerkungen
<b>Urine:</b>	Transportmedium: Steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) oder Uricult  Entnahme: Mitterstrahlurin oder Katheterurin gewinnen und in ein steriles Gefäß (z.B. Urin - oder Liquorröhrchen) geben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Aerococcus</i> spp.,</li> <li>● <i>Acinetobacter</i> spp.</li> <li>● <math>\beta</math>- hämoysierende <i>Streptokokken</i>, z.B. <i>Streptococcus agalactiae</i></li> <li>● <i>C. urealyticum</i>;</li> <li>● <i>Enterobacteriaceae</i></li> <li>● <i>Enterokokken</i></li> <li>● <i>Hefen</i></li> <li>● Nonfermenter</li> <li>● <i>Pseudomonaden</i></li> <li>● <i>Staphylococcus aureus</i></li> <li>● <i>Staphylococcus saprophyticus</i>-Gruppe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Anforderung auf Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis (PCR): bitte Abnahmeset (gelber Deckel) der Firma BD verwenden</li> <li>● Bilharzioseerreger (Schistosomen)</li> <li>● Mycoplasma/ Ureaplasma- PCR</li> <li>● <i>Mycobacterium</i> spp.</li> <li>● <i>Mycobacterium tuberculosis</i> Komplex</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Urin sollte immer möglichst frisch sein, denn bei längerem Stehen besteht die Gefahr der Kontamination durch Bakterien mit Zerstörung von Eiweißen und anderen Substanzen.</li> <li>● Ist eines der folgenden Kriterien erfüllt, werden immer Differenzierungen und Resistenzbestimmungen aller Erreger durchgeführt: Wachstum bei Punktionsurin, Wachstum bei positivem Hemmstoffnachweis, Kinder &lt; 12 Jahre</li> </ul>
<b>Zentraler Venenkatheter:</b>	Liquor – Röhrchen mit schwarzem Deckel  Entnahme: Ziehen des Katheters unter sterilen Bedingungen, Abschneiden eines Teils der Katheterspitze, in das Liquor – Röhrchen einbringen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Candida</i> spp.</li> <li>● <i>Enterokokken</i></li> <li>● <i>Enterobacteriaceae</i></li> <li>● Nonfermenter</li> <li>● <i>Pseudomonas aeruginosa</i></li> <li>● <i>Staphylococcus aureus</i></li> <li>● <i>Streptococcus</i> spp.</li> </ul>		